Amt, Datum, Telefon

660 Amt für Verkehr, 19.12.2024, 51-2 22 46

Drucksachen-Nr.

9083/2020-2025

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	21.01.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Öffentlichkeitsarbeit zur Fuß- und Radverkehrsförderung im Rahmen der Förderrichtlinie Nahmobilität für die Jahre 2025/26

Betroffene Produktgruppe

11.12.03

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Umsetzung Mobilitätsstrategie

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine Auswirkungen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Rat der Stadt Bielefeld, 14.03.2019, TOP 11, DS 7236/2014-2020
Rat der Stadt Bielefeld, 24.06.2021, TOP 24, DS 0697/2020-2025
Stadtentwicklungsausschuss, 10.05.2022, TOP 16, DS 3847/2020-2025
Stadtentwicklungsausschuss, 14.06.2022, TOP 10, DS 4057/2020-2025
Stadtentwicklungsausschuss, 21.03.2023, TOP 10, DS 4675/2020-2025

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Fördermittel der Förderrichtlinie Nahmobilität für die aufgeführten Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zum Fuß- und Radverkehr einzusetzen. Zusätzlich sind die aufgeführten, bereits im Haushalt eingestellten Mittel, zu verwenden.

Begründung:

Mit dem Beschluss der „Mobilitätsstrategie 2030“ im Jahr 2019 (DS 7236/2014-2020) wurden die strategischen Ziele der Stadt Bielefeld für die zukünftige Entwicklung der Mobilität in Bielefeld festgelegt. Die Stadt Bielefeld verfolgt mit dem politischen Beschluss des Radverkehrskonzeptes aus 2020 den anspruchsvollen Plan, eine gezielte Radverkehrsförderung in der Stadt zu etablieren. Ein zentraler Baustein zum Erreichen dieses Ziels ist die Etablierung einer umfassenden, einheitlichen und professionellen Kommunikation zum Thema Radverkehr. Gemäß dem Beschluss zur Marketing- und Kommunikationsstrategie für die Radverkehrsförderung der Stadt Bielefeld (DS 4057/2020-2025) wurde die Basis geschaffen und verschiedene Aktivitäten der Stadt zur Radverkehrsförderung in einer einheitlichen und stringenten Kommunikation gebündelt. Um auch den Fußverkehr als Basismobilität und Bindeglied zu anderen Verkehrsmittel zu fördern, wurde die Fußverkehrsstrategie beschlossen (DS 4675/2020-2025). Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit dienen dabei neben anderen auch der Sichtbarmachung des Fußverkehrs.

Aktuelle Entwicklung

Alle Inhalte der Radverkehrsförderung werden mit der mittlerweile etablierten Marke „Bielefeld … fährt Rad!“ kommuniziert. Durch Kampagnen und Aktionen wird zu einem Umdenken im eigenen Mobilitätsverhalten angeregt und somit der Umweltverbund gestärkt.

Ein Großteil der Öffentlichkeitsarbeit wird über die Förderrichtlinie Nahmobilität des Landes NRW für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS NRW) mit einem Fördersatz von 85% gefördert. Die jährliche Höhe der Förderung ist begrenzt, daher sind bei einigen Maßnahmen zusätzlich eigene Haushaltsmittel in den aufgeführten Höhen zu verwenden.

Bedingt durch den frühen Zeitraum der Förderantragstellung befinden sich die Maßnahmen in der Grobplanung. Detaillierte Planungen werden rechtzeitig vor den jeweiligen Aktionen erfolgen und Inhalte und Veranstaltungsabläufe unter Gremienbeteiligung festgelegt.

Geplante Maßnahmen in den Jahren 2025 und 2026

Aktionen

STADT LAND ZU FUSS:

Bei der bundesweiten Bewegungsaktion „STADT LAND ZU FUSS“ wird eine möglichst hohe Zahl an zu Fuß zurückgelegten Kilometern aller Bielefelder Teilnehmenden gesammelt wird. Während des Aktionszeitraums werden verschiedene Aktionen und lokale Veranstaltungen stattfinden. Die Gesamtkosten sind für die Jahre 2025 und 2026 mit je 7.500 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei jeweils 1.125 €.

STADTRADELN:

Im Aktionszeitraum werden verschiedene Aktionen durchgeführt und lokale Veranstaltungen und Touren, z.B. des ADFC oder anderer Akteuren, angeboten In einigen Kategorien werden Preise ausgelobt und die Preisträger nach dem Wettbewerb geehrt. Die Gesamtkosten sind für die Jahre 2025 und 2026 mit je 10.000 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei jeweils 1.500 €.

Europäische Mobilitätswoche:

Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche werden Aktionen und Maßnahmen zur Förderung der Nahmobilität veranstaltet. Neben den eigenen Aktionen werden auch Aktivitäten von anderen Institutionen und Verbänden durchgeführt. Die Gesamtkosten sind für die Jahre 2025 und 2026 mit je 5.000 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei jeweils 750 €.

Veranstaltungen

Lastenradveranstaltung / „Cargobike-Roadshow“ 2025:

Wie bereits in 2023 wird die Cargobike-Roadshow 2025 nach Bielefeld geholt. Hier sind neben einer händlerunabhängigen Beratung 13 unterschiedliche Lastenradmodelle zu testen. Die Cargobike-Roadshow wird um weitere Akteure und Aussteller zum Thema Lastenrad, aber auch zur Radverkehrsförderung im Allgemeinen, zu einem Aktionstag mit dem Schwerpunkt auf der Lastenradnutzung für Gewerbetreibende erweitert. Begleitend zur Veranstaltung wird eine Lastenradberatung für Unternehmen angeboten. Die Gesamtkosten sind im Jahr 2025 mit 20.000 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei 11.500 €, da nicht alle Kosten Bestandteil der Förderung sind.

Aktionstag „ohne auto mobil“ 2026:

Als wiederkehrende Veranstaltung im zweijährigen Rhythmus hat sich die Veranstaltung „ohne auto mobil“ bereits etabliert. Die Basis der Veranstaltung bildet eine Streckensperrung für Kfz zwischen Bielefeld und Herford und die Öffnung der Fahrbahnen für nicht-motorisierte Verkehrsarten. Aktionsflächen entlang der Route werden durch themenbezogene Stände und Aktionen bespielt. Der Kostenansatz entfällt auf die Stadt Bielefeld nur für ihr Stadtgebiet, die Stadt Herford übernimmt die Kosten auf ihrem Stadtgebiet. Die Gesamtkosten sind im Jahr 2026 mit 100.000 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei 32.000 €, da nicht alle Kosten Bestandteil der Förderung sind.

Kommunikation

Kommunikation Fußverkehr:

Zur Verstärkung der Außendarstellung der Fußverkehrsförderung der Stadt Bielefeld sind Kommunikations- und Marketingmaßnahmen geplant. Es sollen Informationen zur Fußverkehrsförderung in Bielefeld aufgearbeitet und öffentlich wirksam sowohl lokal vor Ort als auch digital über Soziale Medien und die Website der Stadt Bielefeld verbreitet werden. Die Gesamtkosten sind für die Jahre 2025 und 2026 mit je 7.500 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei jeweils 1.125 €.

Kommunikation Radverkehr über die Marke „Bielefeld…fährt Rad!“

Mit der Marke „Bielefeld … fährt Rad!“ sind im Rahmen der Radverkehrsförderung der Stadt Bielefeld weitere Kommunikations- und Marketingmaßnahmen geplant. Die Kommunikation erfolgt in Abstimmung mit der Gesamtkommunikation der Mobilitätsthemen und Maßnahmen des Amtes für Verkehr. Die Gesamtkosten sind für die Jahre 2025 und 2026 mit je 15.000 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei jeweils 2.250 €.

Informationsmaterialien zum Alltags- und Freizeitradverkehr:

Die Stadt Bielefeld hat in 2017 einen Fahrradstadtplan aufgelegt. In 2020 wurde das Knotenpunktsystem entwickelt und begleitende Kartenwerke erstellt. Im Laufe der Jahre wurde das Netz sukzessive weiterentwickelt. Diese Anpassungen sind in die Kartenwerke zu übernehmen. Weiterhin werden der Fahrradstadtplan und die Knotenpunktkarte zu einem Kartenwerk zusammengefasst und digital zugänglich gemacht. Die Gesamtkosten sind für die Jahre 2025 und 2026 mit je 12.500 € veranschlagt, der Eigenanteil für die Stadt Bielefeld liegt bei jeweils 1.875 €.

Kostenübersicht:

Maßnahme	Gesamtkosten	Eigenanteil
STADT LAND ZU FUSS (2025 und 2026)	15.000 €	2.250 €
STADTRADELN (2025 und 2026)	20.000 €	3.000 €
Europäische Mobilitätswoche (2025 und 2026)	10.000 €	1.500 €
Lastenradveranstaltung / Cargobike-Roadshow (2025)	Förderung 10.000 € + *nicht gefördert 10.000 €*	1.500 € *10.000 €*
Aktionstag „ohne Auto mobil“ (2026)	Förderung 80.000 € + *nicht gefördert 20.000 €*	12.000 € *20.000 €*
Kommunikation Fußverkehr (2025 bis 2026)	15.000 €	2.250 €
Kommunikation Radverkehr über die Marke „Bielefeld…fährt Rad!“ (2025 bis 2026)	30.000 €	4.500 €
Informationsmaterialien zum Alltags- und Freizeitradverkehr (2025 bis 2026)	25.000 €	3.750 €
Gesamtsumme	235.000 €	60.750 €

Die Gesamtkosten für die Jahre 2025 und 2026 betragen 235.000 €. Bei einer Fördersumme von 205.000 € und einem Fördersatz von 85% liegt der zu erbringende Eigenanteil für die Stadt Bielefeld bei 60.750 €. Die Kosten für den Eigenanteil sind im Etat der Stadt Bielefeld in der Produktgruppe 11.12.03 abgebildet.

Beigeordneter **Adamski**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.